

Christoph Dieckmann

Deutsche Besatzungspolitik in Litauen 1941-1944

Band 1

A 5633 124

Universitätsbibliothek Bern
Schweizerische
Osteuropabibliothek



WALLSTEIN VERLAG

Inhalt

A. Einleitung	9
B. Litauer, Juden und Deutsche vor der Besetzung im Juni 1941	45
B.1. Litauische Nationsbildungsprozesse bis 1940	46
B.1.1. Litauer und Juden vor dem Ersten Weltkrieg	46
B.1.2. Litauer, Juden und Deutsche 1914-1918/1920	56
B.1.3. Das unabhängige Litauen 1920-1940	75
B.1.3.1. Die schwache Demokratie 1920-1926	79
B.1.3.2. Das autoritäre Regime Smetonas 1926-1940	84
B.1.3.3. Wirtschaftspolitik im unabhängigen Litauen	95
B.1.3.4. Die übermächtigen Nachbarn	105
B.2. Juden im unabhängigen Litauen (1918-1940)	115
B.2.1. Jüdische politische und religiöse Bewegungen in Litauen	116
B.2.2. Die kurze nationale Autonomie	121
B.2.3. Antisemitismus in Litauen	125
B.2.4. Die Juden und der unabhängige litauische Staat	137
B.2.5. Juden in Vilnius	141
B.2.6. Jüdische Flüchtlinge 1939/1940	144
B.3. Die sowjetische Herrschaft in Litauen 1940/1941	147
B.3.1. Sowjetisierung der Politik, Kultur, Armee und Wirtschaft	147
B.3.2. Repressionen und Deportationen	151
B.3.3. Juden im sowjetischen Litauen	156
B.4. Deutsche Entscheidungen zum Vernichtungskrieg	178
B.4.1. Der Entscheidungsprozess zum Angriffskrieg gegen die Sowjetunion	179
B.4.2. Das Konzept des Blitzkriegs	182
B.4.3. Die Organisation des Nachschubs und die Militärverwaltung	184
B.4.4. Der Hungerplan	192
B.4.5. Sicherung und Terror	209
B.4.6. Das antisowjetische Konzept der Zivilverwaltung und ihr antirussischer Integrationsversuch von Blitzkrieg, Hungerplan und Terror	222
B.4.7. Die Vorbereitung der Heeresgruppe Nord und die Abstimmung der »4 Säulen«	234

B.4.8. Litauenbilder der Deutschen	242
B.4.9. Absprachen zwischen Deutschen und Litauern	246
C. Deutsche Herrschaft und litauische Kooperation	267
C.1. Der Blitzkrieg und sein rasches Scheitern	267
C.2. Militärverwaltung im Juni und Juli 1941	280
C.2.1. Zusammensetzung der Bevölkerung im Sommer 1941	280
C.2.2. Strukturen der Militärverwaltung	285
C.2.3. Die Einheiten des Höheren SS- und Polizeiführers	289
C.2.4. Litauische militärische und polizeiliche Einheiten	297
C.3. Kriegsgewalt, Pogrome und Massenerschießungen in Litauen, 22. Juni 1941 bis Ende Juli 1941	299
C.3.1. Rückzugsverbrechen der sowjetischen Instanzen	301
C.3.2. Fluchtversuche	303
C.3.3. Verfolgung von Kommunisten und nichtjüdischen Zivilisten	309
C.3.4. Pogrome und Massenerschießungen in Kaunas	313
C.3.5. Pogrome und Massenerschießungen in Vilnius	337
C.3.6. Pogrome und Massenerschießungen in litauischen Provinzen	361
C.3.7. Morde im Grenzstreifen	379
C.3.8. Das Konzept und die Absichten der deutschen Sicherheitspolizei im Juni/Juli 1941	391
C.4. Souveränitätsbestrebungen der Litauer und ihr Scheitern	416
C.4.1. Der litauische Aufstand im Juni 1941	417
C.4.2. Die provisorische Regierung in Kaunas	424
C.4.3. Das Bürgerkomitee in Vilnius	436
C.4.4. Der Putsch der LNP	445
C.5. Deutsche und litauische Verwaltung	449
C.5.1. Deutsche Zivilverwaltung	451
C.5.2. Litauische Verwaltung	467
C.5.3. Deutsche Diskussionen zum Verhältnis zwischen deutscher und litauischer Verwaltung	479
C.5.4. Die Politik der litauischen Generalräte und ihr Verhältnis zur litauischen Bevölkerung	489
C.6. Deutsche und litauische Polizei	494
C.6.1. Deutsche Polizei	494
C.6.2. Litauische Polizei	508

D. Wirtschafts- und Mobilisierungspolitik im Krieg	538
D.1. Die Landwirtschaftsverwaltung	540
D.2. Landwirtschaftspolitik: Litauen als Hinterland der Front	555
D.2.1. Versorgungsprobleme der Heeresgruppe Nord	555
D.2.2. Rückwirkungen auf die Besatzungspolitik in Litauen . . .	570
D.2.3. Modifizierung der Hungerpolitik auf Reichsebene Ende Juli 1941	579
D.2.4. Nahrungsmittelpolitik August 1941-1944: deutsche Anforderungen	585
D.2.5. Hierarchisierung der Ernährung: Rassistische Rationierungen der Lebensmittel 1941-1944 .	608
D.2.6. Geld-, Preis- und Lohnpolitik	620
D.3. Gewerbliche Wirtschaft	638
D.3.1. Organisation der gewerblichen Wirtschaft, des Handels und des Handwerks	638
D.3.2. Handel	644
D.3.3. Handwerk	646
D.3.4. Reprivatisierung	646
D.3.5. Antijüdische und antipolnische Ausrichtung der Arbeitskräftepolitik	649
D.4. Die Steuerung und Mobilisierung von Arbeitskräften	656
D.4.1. Organisation der deutschen und litauischen Arbeitsbehörden	658
D.4.2. Arbeitskräftepolitik innerhalb Litauens	663
D.4.2.1. Gesetzliche Regelungen	664
D.4.2.2. Landwirtschaftliche Arbeitskräfte	666
D.4.2.3. Zwangsarbeitslager	668
D.4.3. Die Mobilisierung von Arbeitskräften für Regionen außerhalb von Litauen	679
D.4.3.1. Mobilisierungen von Arbeitskräften 1941/1942 . . .	679
D.4.3.2. Mobilisierungen von Arbeitskräften 1943/1944 . . .	693
D.5. Litauische und deutsche Bildungs- und Medienpolitik	732
E. 'Lebensraum-', Siedlungs- und Kolonisierungspolitik im Krieg	741
E.1. Deutsche Siedlungspläne für das Baltikum ab 1941	742
E.2. Die Litauendeutschen und ihre Umsiedlung 1941 »heim ins Reich«	750
E.3. Die Entscheidung zur Neuansiedlung der Litauendeutschen in Litauen	756

E.4. Kompetenzkonflikte und Planungsdifferenzen	759
E.4.1. Kompetenzkonflikte auf Reichs- und Regionsebene	759
E.4.2. Planungsdifferenzen zwischen RKF und Zivilverwaltung .	764
E.5. Die Ansiedlung der Litauendeutschen	770
E.5.1. Deutsche Siedlungsorganisationen und die Einbeziehung der litauischen Verwaltung	770
E.5.2. Durchführung der Siedlung	773
E.5.3. Siedlung auf Kosten der Litauer, Polen und Russen	775
E.5.4. Holländer im deutsch besetzten Litauen	779
E.5.5. Die Lage der Litauendeutschen	781

Christoph Dieckmann
Deutsche Besatzungspolitik
in Litauen 1941-1944

Band 2

A 1679:124

Universitätsbibliothek Bern
Schweizerische
Osteuropabibliothek



WALLSTEIN VERLAG

Inhalt

F.	Massenverbrechen: Ermordung, Selektierung und Ausbeutung . . .	789
F.1.	Ermordung, Selektierung und Ausbeutung	
	der litauischen Juden ab Ende Juli 1941	792
F.1.1.	Die Übergangszeit Juli/August 1941. Konsens und Rivalität von Zivilverwaltung und Sicherheitspolizei	793
F.1.2.	Mordkampagnen in der Provinz.	803
F.1.2.1	Ermordung der Juden im GBK Šiauliai	805
F.1.2.2.	Die Stadt Šiauliai (bis Ende 1941)	821
F.1.2.3.	Ermordung der Juden im Raum Šiauliai.	841
F.1.2.4.	Ermordung der Juden im GBK Kaunas-Land	866
F.1.2.5.	Ermordung der Juden im GBK Vilnius-Land	891
F.1.2.6.	Die Entwicklungen hin zur Auslöschung ganzer jüdischer Gemeinden	918
F.1.3.	Städtische Ghettos und Massenmorde.	929
F.1.3.1.	Kaunas	930
F.1.3.2.	Vilnius	967
F.1.4.	Aussetzung der Morde in Litauen im Dezember 1941 . . .	1009
F.1.5.	Raub und Verwertung jüdischen Vermögens	1022
F.1.5.1.	Kooperation und Konkurrenz deutscher und litauischer Instanzen	1023
F.1.5.2.	Raub jüdischer Kulturgüter: Der Einsatzstab Reichsleiter Rosenberg	1041
F.1.6.	Leben im Ghetto in »stabiler« Phase:	
	Hunger, Arbeit, Kultur	1047
F.1.6.1.	Ghetto Kaunas 1942-1944	1055
F.1.6.2.	Ghetto Vilnius 1942-1943	1106
F.1.6.3.	Ghetto Šiauliai 1942-1944	1162
F.1.6.4.	Ghetto Švenčionys 1942-1943	1190
F.1.7.	Organisierter jüdischer Widerstand	
	innerhalb der Ghettos	1195
F.1.7.1.	Widerstand in Vilnius	1198
F.1.7.2.	Widerstand in Kaunas.	1220
F.1.7.3.	Widerstand in den kleineren Ghettos Šiauliai und Švenčionys	1240
F.1.8.	Die Umwandlung der Ghettos in Konzentrationslager und ihre Zerstörung 1943/1944	1248
F.1.8.1.	Zerstörung der kleinen Landghettos	1252

F.1.8.2. Zerstörung der Lager im Vilnius-Gebiet und des Ghettos in Vilnius	1268
F.1.8.3. KL in Vilnius	1280
F.1.8.4. Umwandlung und KL in Kaunas	1287
F.1.8.5. Umwandlung und KL in Šiauliai	1304
F.1.8.6. ›Unternehmen 1005‹	1321
F.1.8.7. Hilfe und Rettung für Juden	1324
F.2. Ermordung, Selektierung und Ausbeutung der Kriegsgefangenen	1328
F.2.1. Verwaltung der Kriegsgefangenenlager	1329
F.2.2. Litauische Kriegsgefangene	1331
F.2.3. Erschießungen und Hungerpolitik	1333
F.2.4. Das Sterben in den Lagern	1342
F.2.5. Zwangsarbeit der Kriegsgefangenen	1362
F.2.6. Die Bevölkerung Litauens und die Kriegsgefangenen . . .	1372
F.3. Weitere Opfergruppen	1381
F.3.1. Sowjetische zwangsevakuierte Zivilisten	1381
F.3.2. Roma	1392
F.3.3. Psychisch Kranke	1397
G. Widerstand und Partisanenbekämpfung	1400
G.1. Deutsche Antipartisanen-Taktiken: Terror und Instrumentalisierung	1400
G.2. Nationallitauischer Widerstand	1407
G.3. ›Vietinė Savisauga‹ – örtlicher litauischer Selbstschutz. Ein Massenphänomen	1422
G.4. Der kommunistische Widerstand	1428
G.5. Jüdische Partisanen in den Wäldern	1457
G.6. Kämpfe um die Nachkriegsordnung 1943-1944	1471
H. Rückzug und Zerstörungen im Sommer 1944	1497
I. Zusammenfassende Überlegungen	1505
Karten	1542
Dank	1548
Abkürzungsverzeichnis	1550
Quellen- und Literaturverzeichnis	1554
Verzeichnis der Tabellen	1606
Verzeichnis der Karten	1607
Ortsregister	1608
Personenregister	1619